

Wintertage .. Seven years ago

Letztes Kapitel!^-^ Zehn Jahre später

Von myuki-chan

Kapitel 4: So nah bei Mondschein

So nah im Mondschein

In den darauf folgenden Tage, war Yori nur selten von Zeros Seite gewichen. Er bedeutete ihm viel das sie ihn nicht aus den Augen ließ.. Nur manchmal wenn er wieder die Kontrolle verlor musste er Abstand nehmen. Er wollte ihr nicht auch noch weh tun.

An einem Abend aber war es unausweichlich.

Sayori durchschritt den Wald. Es schneite bereits. Sie war draußen weil sie den Schnee liebte. Ganz besonders im Mondschein

Auf einem Hügel machte sie halt, Sie hatte keinen Grund sich zu fürchten. Zero war direkt hinter ihr. Als der Mondschein, durch die dicken Schneewolken, durchscheinte lächelte Yori

"Ist das nicht Wunderschön??", fragte sie Zero und schloß die Augen

"Ich wünschte es würde immer Schnein",

Zero betrachtete sie. Sie sah viel schöner aus, als der Mond oder der Schnee.

Ein Windzug brach ein. Der Geruch von Blut.. Zeros Adern pulsierten. Er umklammerte seine Hand, die sich bereits verwandelte! Nein! Nicht jetzt!

"Yori verschwinde!",

"Was?", Sayori sah zu ihm. Etwas stimmte nicht! Sogleich lief sie auf ihn zu

"Zero alles in Ordnung? Was hast du??"

Zero hatte noch versucht sie weg zustoßen, da hatte ihn aber schon das Monster in sich eingeholt. Seine Augen waren Rot Seine Zähne waren spitz.

"Vampir", flüsterte Yori erschrocken und machte einen Schritt zurück. Zero musterte sie lange und packte sie dann an den Schultern, ehe er sie an sich zog.

"Zero!", ängstlich zuckte sie zusammen.

"DU bist nicht Zero!",

Zero, oder das was er momentan war, lockerte den Schal um ihren Hals. Er fuhr mit seiner länger gewordenen Zunge, über die Stelle, an der er sie beißen wollte. Yori überkam eine Gänsehaut

."Zero..Tuh das nicht.. Komm zu dir", Sie kniff die Augen zusammen allerdings geschah nichts. Stattdessen löste sich Zero von ihr und schien mit sich selbst zu Ringen. Das

nutze Sayori aus und rannte so schnell sie konnte zurück zur Akademi
Sie konnte keinen klaren Gedanken fassen.. Das war doch alles unmöglich!

Erst in ihrem Zimmer setzte sie sich hin und dachte nach.

"Er hat mich aber nicht gebissen", vil es ihr auf.. Er hatte sich beherrscht. Also war Hoffnung da für ihn!

Sie starrte in das Feuer das im Kamin prasselte.

"Zero-kun..",

Zero war noch immer in dem Wald. Seine Kehle brannte und sein Durst Wuchs mit. Er hatte versucht die Tabletten zunehmen.. Nur gab es wie immer keine wirkliche Wirkung. Er übergab sich nur wieder.

Als er dann Kontrolle über sich hatte begrif er erst wirklich was passiert war und schäme sich dafür.

Er brachte alles in Gefahr, er hatte eine Freundin in Gefahr gebracht. Seine Freundin. Beschämt über sein unkontrolliertes Handeln lief er zurück zur Dayclass.

In seinem Zimmer schloß er sich ein und dachte über das was passiert war nach. Sayori hatte bestimmt Angst vor ihm. Niewieder würde sie ihm näher kommen wollen.. Er war ein Monster...

Nur täuschte sich Zero in genau diesem Punkt. Sayori lief heimlich mitten in der Nacht zu Zeros Zimmer. Es tat ihr leid was passiert war. Sie hätten da gehen sollen, wo er sagte si solle gehen.

Für sie war Zero immernoch ein Freund. Ein für sie sehr enger Freund.

Vorsichtig Klopfte sie an seine Türe an. Ob er schlief? Ganz bestimmt nicht!

"Zero mach die Türe auf!",

Zero lag auf seinem Bett. Er setzte sich sogleich auf als er ihre Stimme hörte.

"Ich verletzte dich nur irgendwann", so wie er Yuuki verletzt hatte.. Immer und immer wieder

"Das wirst du nicht! Du kannst dich beherrschen", erwiderte Yori leise da sie nicht auffallen wollte.

"Zero es ist Kül und ich hab nicht viel an, bitte", tatsächlich hatte sie nur ihre Schlafsachen an, und eine Jacke

"Dann geh in dein Zimmer!", sagte Zero allerdings eisern

"Ich bitte dich ich muss dich sehen,, Ich.. Ich hab Angst das es dir schlecht geht",

Zero seufzte. Gut. Kurz konnte er sie ja reinlassen.

Er öffnete ihr die dunkle Türe und ließ sie eintreten. Sie war tatsächlich nur leicht bekleidet

"Setz dich", warum hatte er das jetzt gesagt?

Es tat ihm leid. Das sah man ihm deutlich an fand Yori und setzte sich auf das Bett Sein kamin war nicht an. Frierte er denn nicht? Es war doch so Kalt. Zero betrachtete. Sollte er etwas sagen? Das erschien ihm nicht passend. Desshalb schwieg er

"Zero", begann Sayori nd blickte zu ihm. Sie hatte ihre Armen um ihren Körper geschlungen, da sie frierte.

"Ich bin.. Dir nicht Böse.. Ich weiß das du diese Problem hast udn du wolltst mich Warnen. DU bist nicht Böse du bist in meinen Augen kein Monster.. Die Naightclass das sind Monster.. Aber du.. Du nicht",

Zero schien getroffen zusein. Den Blick hatte er zu Boden gerichtet. Er war

schrecklich. Er fühlte sich schrecklich.

Andererseits war er überrascht darüber, wie gut Yori ihn einschätzen konnte. Er spürte wie seine kalte Wand nachließ. Er spürte wie ER wieder hervor kam.

Zero war eigentlich nicht so. Das war nur Fassade. In ihm steckte jemand, voller Gefühle, jemand der sie auch Personen die er liebte gerne zeigte.

"Du bist kein Monster! Das warst du nie und wirst du nie sein!", sagte Yori überzeugt und stand auf.

"Ich werde irgendwann ein Monster sein", Zero lief zu ihr. Seine Miene zeigte, wie schuldig er sich fühlte.

"Nein ich glaub an dich", sagte sie leise und blieb standhaft. Selbst als er sich ihr gefährlich nahe näherte. Nur wenige Centimeter trennten sie.

"Ich werde immer an dich glauben Kiryu-kun", In Sayoris Augen sah man etwas aufleuchten. Etwas was Zero zuvor nur in Yuukis Auge sah, wenn sie Kaname erblickte... Yuuki.

Rasch schüttelte er die Gedanken an Yuuki wieder ab und sah nun tief in Yoris Augen. Aber das tat er auch nur, weil er nicht an Yuuki denken wollte.

Sayori schien dies falsch zu verstehen. Wollte.. Das war es doch.. oder nicht? Das war doch so ein Augenblick in dem ein Mann und eine Frau sich küssten?

"Mir.. mir ist kalt", sagte Yori aber nur und merkte wie sie rot wurde. Sogleich sah sie zu Boden.

Zero legte seine Hände auf Yoris Schultern und betrachtete sie weiterhin. Irgendetwas stimmte nicht mit Sayori. Wieso wurde sie rot? Warum schämte sie sich?? Aber dann wurde es ihm ebenfalls klar. So wie er bei ihr stand und so wie nahe er sie war... Dann war das doch normal oder? Warum schickte sie ihn nicht fort? Warum sagte sie das ihr kalt sei?

Er begriff ein weiteres mal. Zero schien nun tatsächlich weniger an Yuuki zu denken! Das war gut so.. Vielleicht.. Wenn das hier weiter geht, würde er gar nicht mehr an sie denken.

Ohne ein Wort zog er sie zu sich, in seine starken Arme.

Yori erstarrte kurz, lockerte sich aber wieder. So.. So nah war sie ihm noch nie zuvor.. Gut einmal war sie es aber nicht lange.. Das war da etwas anderes aber das HIER und JETZT war magisch!

Sie wollte etwas sagen, aber sie fand keine Worte. Sie spürte seine Wärme. Sein Herz das schlug. Sie roch seinen Duft. Yori spürte wie ihr warm ums Herz wurde. Nun auch legte sie die Arme auf Zeros Brust.

Zero besah sich Yoris Rücken. Das half ja tatsächlich. Er brauchte nur sein Verstand abschalten und etwas anderem folgen.. Seinen Gefühlen.

Er spürte es auch. Diese Wärme in sich. Er strich mit der Hand über Yoris Rücken. Da kam ihm wieder eine Erinnerung an Yuuki. Wie er sie in seinen Armen hielt. Dann musste er wohl weiter gehen.. Soweit wie er mit Yuuki nicht gegangen war.

Sayori hatte ihr Gesicht in seiner Schulter versteckt. Er trug seine Uniform..

Sie rückte sich fester an ihn. Sie drückte sie viel fester als gewollt an ihn.

Zero zog stark die Luft an. Wie sie sich an ihn drückte.. So hatte er einen anderen Körper noch nie gefühlt. Er spürte jede ihrer Körperstelle.. Ihre Form.

"Yuuki..Yori", sagte er und löste sich von ihr. Er brachte einen kleinen Abstand zwischen sie beide.

Sayori sah zu ihm auf. Ihre Augen waren leicht verschleiert. Dann fasste sie sich ans Herz und packte Zero am Kragen um ihm, mit ihrem Gesicht, näher kommen zu können. Ihr Herz klopfte bereits wild.

Zero wusste nicht ob es richtig wäre oder falsch. Er versuchte seine Gedanken zu Ignorieren und nährte sich Yori. Er wollte sie Küssen.. Er musste sie un Küssen, es wäre falsch Yori nun von sich zuweisen.

Zero überbrückte die restlichen Centimeter und Kusste Sayori Anfangs vorsichtig. Zuvor hatte er nie eine Frau geküsst.. Nie..

Nach den Anfänglichen Vorsichtigen Küsse, öffnete Zero seine Augen und küsste sie nun etwas länger. Nebenbei zog er sie näher an sich.

Sayori glaubte den Boden unter ihren Füßen zu verlieren. Ihn zuküssen.. Damit hätte sie nie gerechnet. Aber es war so schön.

Nun wurde sie mutiger und strich vorsichtig mit ihrer Zunge über seine Lippen. Sie hielt sich immernoch an ihm Fest.

Zero zögerte nicht mehr. in ihm wuchs ein Gefühl heran das ihm Fremd war. Das sich aber unheimlich gut anfühlte. Er war erregt durch diese paar Küsse dieser Frau..

"Sayori", flüsterte er und drückte sie auf das Bett, ehe er sich schon über sie beugte und Yori weiter fordernd Kusste..

So Das nächste Kapitel ist ein Adult Kapitel!^^ In dem wird lediglich ihr erstesmal beschrieben ansonsten gibt es keine weitere Handlung

myuki-chan